

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 63 (1983)  
**Heft:** 3

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 24.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

lichen Kommentatoren, die besser wissen wollen, was die Rationalität jenes Regimes ist.

In der Bundesrepublik hat die Vermehrung der sowjetischen auf europäische Städte gerichteten SS-20-Raketen mit je drei atomaren Geschossen nicht jene «Angst» ausgelöst, die seither im Titel so vieler deutscher Bücher vorkommt und die sich ausschliesslich auf den einst von Bundeskanzler Helmut Schmidt geforderten amerikanischen Gegenzug konzentriert.

In einem veröffentlichten «Bergedorfer Gespräch» hat ein Bundesrichter unwidersprochen erklärt, es gehe den Pazifisten, mit denen er sich identifizierte, darum, Ronald Reagan zu beeinflussen. Verbal wird die «Eingängigkeit» des Pazifismus abgestritten, praktisch ist sie eine Evidenz. Auch die Verfolgung und Internierung von Pazifisten im Osten bei gleichzeitiger Ermutigung der Bewegung im Westen führt zu keinem Überdenken, so wenig wie die Berichte von grausamer

Kriegsführung – auch mit chemischen Waffen – in Afghanistan.

Das krisengeschüttelte Westeuropa ist, verglichen mit anderen Regionen der Welt – Irak, Iran, Libanon, Nigieren, San Salvador usw. – eine Insel des Friedens und des Wohlstands. Die Sicherheit, die die Voraussetzung dieses Vorteils war, ist durch die Veränderung des Kräfteverhältnisses erschüttert. Die Abkoppelung Westeuropas von den USA, die vielen als Friedenschance gilt, ist das Gegenteil davon. In der Zeit des virulenten französischen Antiamerikanismus, also in den fünfziger Jahren, soll ein Franzose gesagt haben: «Diese Amerikaner sind unerträglich – und wenn man sie braucht, sind sie nicht da.»

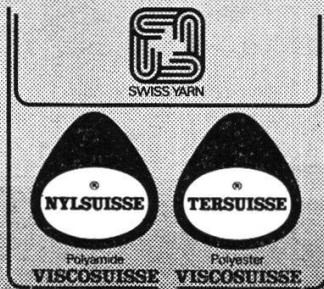
Wenn Goethe, den man auch 1983 noch lesen darf, im Prolog zu «Pandora» warnte, «Der Weltkreis ruht, von Ungeheuern trüchtig», so würden die Pazifisten zustimmen, weniger jedoch einer vorhergehenden Zeile, die lautet: «Den Frieden kann das Wollen nicht bereiten.»

*François Bondy*

---

**Jede Sache  
vernünftig versichert:**  
*winterthur*  
*versicherungen*

## Von der Viscosuisse AG: Die modernen Qualitätsgarne Nylsuisse und Tersuisse für die Textilien der Zukunft.



In Tausenden von Einsatzgebieten bewähren sich heute Erzeugnisse aus Nylsuisse und Tersuisse. Auch Sie gehen täglich damit um. Die Viscosuisse AG in Emmenbrücke, das grösste Textilunternehmen der Schweiz, ist einer der Pioniere der europäischen Chemiefaserindustrie. Ihr vielseitiges Produktionsprogramm umfasst die Herstellung synthetischer Garne für Bekleidung, Teppiche, Haus- und Heimtextilien und technische Anwendungen.

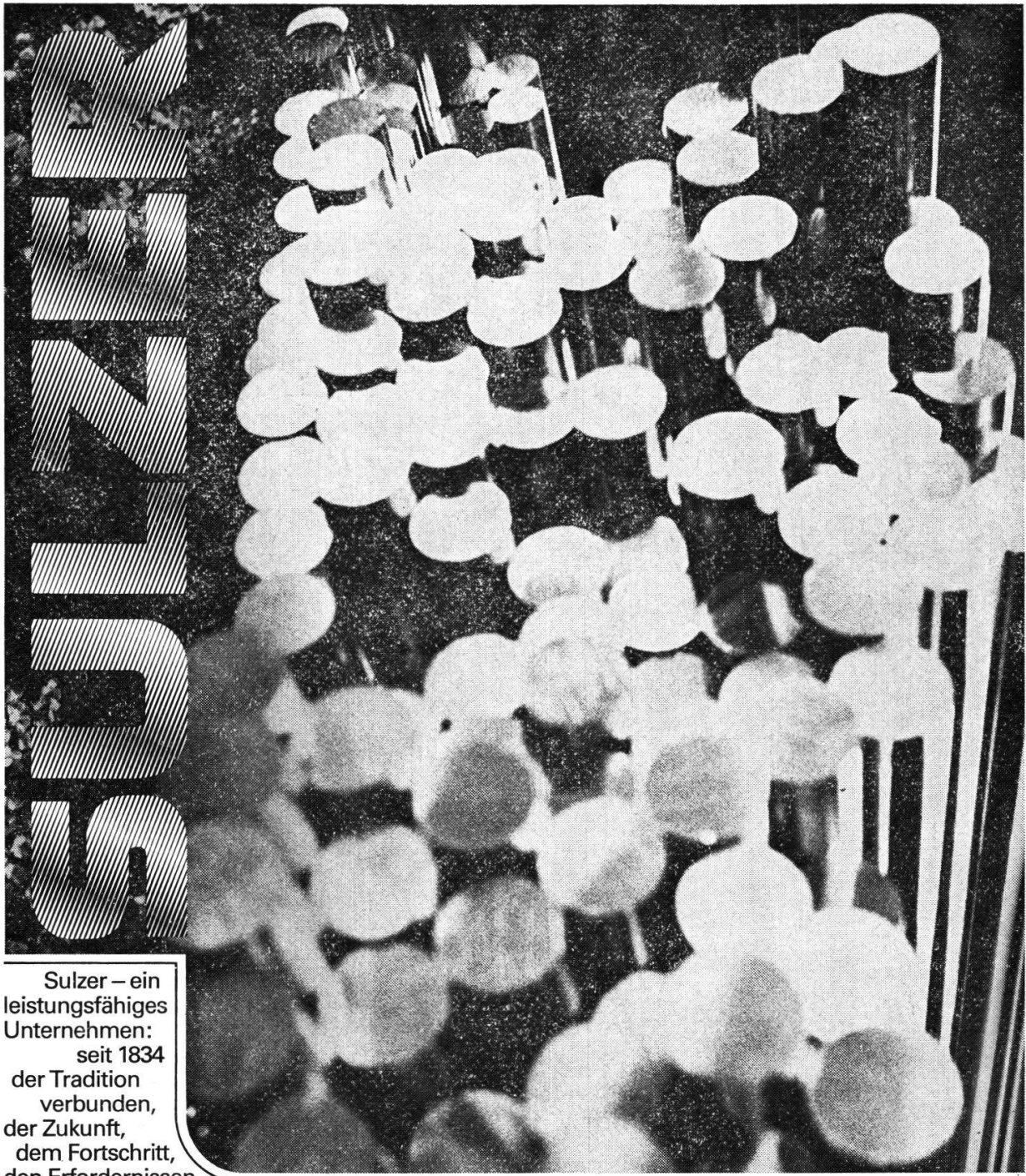
Nylsuisse und Tersuisse, die international geschützten Qualitätsmarken der Viscosuisse AG, geniessen einen hervorragenden Ruf. Sie tragen zum hohen Ansehen der Schweizer Textilien in aller Welt bei.



# VISCOSUISSE

Viscosuisse AG

CH-6020 Emmenbrücke



Sulzer – ein  
leistungsfähiges  
Unternehmen:  
seit 1834  
der Tradition  
verbunden,  
der Zukunft,  
dem Fortschritt,  
den Erfordernissen

des Umweltschutzes und einer rationellen  
Energienutzung verpflichtet.  
Sulzer – Arbeitgeber für 35000 Mitarbeiter.  
Ein guter Name.

**SULZER**

Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, Winterthur